

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^o 171. Sonnabend, den 20. Juni 1829.

Gottesdienst.

Am ersten Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä: Früh Hr. D. Großmann,
Wesp. M. Klinthardt;

zu St. Nicolai: Früh M. Simon,
Mitt. M. Siegel,
Wesp. Cand. Richter;

in der Neukirche: Früh M. Kriß,
Wesp. Dingler;

zu St. Petri: Früh M. Echorius,
Wesp. M. Rabe;

zu St. Pauli: Früh M. Jacobi,
Wesp. M. Krüger;

zu St. Johannis: Früh Cand. Schütze;

zu St. Georgen: Früh M. Hänfel,
Wesp. Vetsch.

zu St. Jacob: Früh Hr. M. Adler;

Katechese in der Freischule: Hr. Brenner;

reform. Gemeinde: Früh Hr. Prof. Küchler.

Büchener:

Hr. M. Rübner und Hr. M. Klinthardt.

Kirchenmusik.

Heute Nachmittag um halb zwei Uhr
in der Thomaskirche:

Herr, unser Herrscher etc. v. Drobisch.

Schwingt euch frohlockende Lobgesänge etc.,

v. Schicht.

Morgen früh um 8 Uhr in der
Nicolaikirche:

Psalm 117. „Lobet den Herrn alle Hei-
den etc.“ von C. E. Weinlig.

Morgen, in der Kirche zu St. Pauli:

Motette, v. Bergt.

Getreidepreise.

Vom 18. Juni.

Weizen	4	20	Gr.	bis	5	2	Gr.
Korn	3	2			3	6	
Gerste	2	2			2	4	
Hafer	1	12			1	14	

Holz-, Kohlen- und Kalk-Preise.

Vom 13. Juni.

Büchenholz	5	18	Gr.	bis	6	16	Gr.
Birkenholz	5	—			6	4	
Ellernholz	4	12			5	16	
Kiefernholz	3	20			4	18	
1 R. Kohlen	2	8			—	—	
1 Schff. Kalk	1	16			2	8	

Redakteur und Verleger D. A. F. F. F.